Landtag von Baden-Württemberg **Drucksache 15 / 4582**

15. Wahlperiode

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft

zu dem Antrag des Rechnungshofs vom 24. Oktober 2013 – Drucksache 15/4247

Prüfung der Rechnung des Rechnungshofs (Epl. 11) für das Haushaltsjahr 2011 durch den Landtag

Beschlussempfehlung

Der Landtag wolle beschließen,

den Präsidenten des Rechnungshofs Baden-Württemberg hinsichtlich der Rechnung des Rechnungshofs für das Haushaltsjahr 2011 nach § 101 LHO zu entlasten.

16. 01. 2014

Der Vorsitzende und Berichterstatter:

Karl Klein

Bericht

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beriet den Antrag Drucksache 15/4247 in seiner 41. Sitzung am 16. Januar 2014.

Der Ausschussvorsitzende teilte mit, zwei Prüfer des Rechnungshofs hätten in Abstimmung mit ihm die Rechnung des Rechnungshofs für das Haushaltsjahr 2011 sorgfältig geprüft. Dafür danke er den beiden Herren. In einem persönlichen Gespräch mit ihm habe im Rechnungshof schließlich noch eine Erörterung stattgefunden.

Die Prüfung der Einzelbelege habe keine Beanstandungen ergeben. Die Einzel- und Gesamtrechnungsunterlagen seien vollständig gewesen, und die Gesamtrechnung habe sich in allen Teilen als korrekt erwiesen.

Ausgegeben: 19. 02. 2014

Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Dank gebühre insbesondere auch dem Präsidenten des Rechnungshofs mit seinem ganzen Team für die wertvolle und zuverlässige Arbeit sowie die Empfehlungen an diesen Ausschuss.

Nachdem sich Abgeordnete aus der Mitte des Ausschusses diesem Dank angeschlossen hatten, stimmte der Ausschuss folgendem Beschlussvorschlag des Vorsitzenden einstimmig zu:

Der Landtag wolle beschließen,

den Präsidenten des Rechnungshofs Baden-Württemberg hinsichtlich der Rechnung des Rechnungshofs für das Haushaltsjahr 2011 nach § 101 LHO zu entlasten.

13. 02. 2014

Der Vorsitzende und Berichterstatter:

Karl Klein